

3095/AB
vom 05.12.2025 zu 3622/J (XXVIII. GP)
Bundesministerium bmwet.gv.at
Wirtschaft, Energie und Tourismus

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.814.688

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)3622/J-NR/2025

Wien, am 5. Dezember 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA und weitere haben am 08.10.2025 unter der **Nr. 3622/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Maßnahmen der Bundesregierung zum Girls' Day** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 3

- *Welche konkreten Projekte und Aktivitäten sind seitens Ihres Ressorts für den Girls' Day 2026 vorgesehen/initiiert?*
- *Welche Maßnahmen sind im Rahmen des kommenden Girls' Day MINI geplant bzw. werden gesetzt?*
 - *Welche budgetären Mittel sind insgesamt für den kommenden Girls' Day MINI vorgesehen?*

Seitens der Zentralleitung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Energie und Tourismus (BMWET) ist zum Girls' Day 2026 derzeit eine Veranstaltung im Tiergarten Schönbrunn für zwei Volksschulklassen geplant.

Seitens des Bundesamts für Eich- und Vermessungswesen (BEV) ist zum Girls' Day 2026 derzeit eine Veranstaltung mit folgenden Programmpunkten geplant:

- Präsentation der allgemeinen Aufgabenbereiche des BEV und des Eichwesens
- Vorstellung der Berufsbilder von Frauen in technischen Berufen
- Führung durch ausgewählte Labors
- Mitmach-Stationen in einzelnen Labors und in Konferenzraum

Seitens der Bundesmobilienverwaltung (BMobV) sind zum Girls' Day 2026 derzeit folgende Programmpunkte geplant:

- "Glänzende Rahmen - Entwirf deinen eigenen Rahmen": Präsentation der Werkstatt der Vergolderinnen und Vergolder, Erklärung des Umgangs mit dem Fachwerkzeug, Diskussion mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BMobV.
- "Tapezierte Füße - Einen Fußschemel selbst polstern und tapezieren": Präsentation der Werkstatt der Tapeziererinnen und Tapezierer, Erklärung des Umgangs mit dem Fachwerkzeug, Diskussion mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BMobV.

Zur Frage 2

- *Welche externen Einrichtungen, Initiativen oder Partnerorganisationen werden für den kommenden Girls' Day von Ihrem Ressort finanziell oder mit anderen Mitteln unterstützt oder gefördert?*
 - *Welche Gelder werden anlässlich des kommenden Girls' Day an externe Einrichtungen, Initiativen oder Partnerorganisationen von Ihrem Ressort ausbezahlt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Umfang, Zweck und Einrichtung)*

Keine.

Zu den Fragen 4, 10 und 11

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten Ihres Ressorts für den Girls' Day bzw. den Girls' Day MINI im Jahr 2024 und 2025?*
 - *Wo und um wieviel wird hier im Jahr 2026 mehr bzw. weniger kalkuliert?*
- *Wie hoch sind die Personalkosten Ihres Ressorts (inklusive Arbeitszeitaufwand der Mitarbeiter in Ihrem Ressort) für die Vorbereitung und Durchführung des Girls' Day?*
- *Welche Kosten sind von Ihrem Ressort für externe Dienstleister (z.B. für Öffentlichkeitsarbeit, Eventorganisation, Begleitmaterialien) für den kommenden Girls' Day kalkuliert?*

Für die Veranstaltungen des Verwaltungsbereichs Wirtschaft des seinerzeitigen Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) und seiner nachgeordneten Dienststellen

zum Girls' Day 2024 sind Kosten für externe Dienstleistungen in Höhe von € 3.940,00 inkl. USt., für jene des BMWET und seiner nachgeordneten Dienststellen zum Girls' Day 2025 Kosten für externe Dienstleistungen in Höhe von € 1.440,00 inkl. USt. entstanden. Kostenabschätzungen für die Veranstaltungen im Jahr 2026 liegen derzeit noch nicht vor.

Separate Personalkosten im BMWET sind nicht entstanden, da die Betreuung der Veranstaltungen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMWET und seiner nachgeordneten Dienststellen im Rahmen derer dienstlichen Tätigkeiten wahrgenommen wird.

Zur Frage 5

- *Welche Kommunikations- und Öffentlichkeitsmaßnahmen (z.B. Social-Media-Aktivitäten, Plakate, Informationsveranstaltungen) plant Ihr Ressort für den Girls' Day bzw. den Girls' Day MINI 2026?*
 - *Welche Kosten sind für diese Öffentlichkeitsmaßnahmen budgetiert?*

Für die Veranstaltung des BEV sind folgende Kommunikationsmaßnahmen geplant:

- Website & Intranet:
 - Ankündigung (Newsbeitrag)
 - Reiter "Girls' Day" auf der BEV-Homepage mit Kurzbeschreibung, Teilnahmebedingungen, Anmeldeformular und Vorstellung früherer Girls' Days
- Social Media (LinkedIn):
 - Countdown-Postings ("Technik ist auch Frauensache!")
 - Kurzvideos mit Bediensteten aus Vermessung, Labor oder/und Marktüberwachung
 - Vorstellung Berufsbilder
- Direkte Ansprache von Schulen:
 - Einladungsschreiben an HTLs sowie Mittelschulen und (Real-)Gymnasien mit technischem Schwerpunkt
 - PDF mit Kurzinfos und QR-Code zur Anmeldung

Weiters werden die vom BMWET zum Girls' Day 2026 organisierten Veranstaltungen im Rahmen der laufenden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Dies umfasst insbesondere Beiträge auf den Social Media-Präsenzen des Ressorts, der Ressort-Homepage und die Veröffentlichung von Presseaussendungen.

Mehrkosten für die genannten Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeitsmaßnahmen zum Girls' Day 2026 entstehen nicht, da die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von Mitar-

beiterinnen und Mitarbeitern des BMWET und seiner nachgeordneten Dienststellen im Rahmen derer dienstlichen Tätigkeiten wahrgenommen wird.

Zur Frage 6

- *Inwieweit erfolgt eine Kooperation mit anderen Ministerien oder öffentlichen Institutionen im Rahmen des Girls' Day 2026?*

Derzeit sind keine derartigen Kooperationen geplant.

Zur Frage 7

- *Welche Kontrollmaßnahmen werden von Ihrem Ressort bzw. allgemein gesetzt, um die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der Initiativen im Rahmen des Girls' Day zu überprüfen?*

Wie sämtliche derartige Veranstaltungen des Ressorts werden auch jene zum Girls' Day auf Grundlage der internen Dokumentation, der Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und der Reaktionen auf die Berichterstattung evaluiert und, insoweit erforderlich, adaptiert.

Zur Frage 8

- *Wie viele Mädchen haben in den vergangenen fünf Jahren jeweils am Girls' Day im Bundesdienst teilgenommen? (Bitte um Angabe nach Jahren)*

An den Veranstaltungen des seinerzeitigen Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW), des seinerzeitigen BMAW und des BMWET im Tiergarten Schönbrunn haben in den Jahren 2022 bis 2025 durchschnittlich 50 Schülerinnen und Schüler etwa gleicher Geschlechterverteilung teilgenommen. Im Jahr 2021 wurde vom seinerzeitigen BMDW auf Grund der COVID19-Pandemie am Girls' Day für zehn weibliche Lehrlinge des Ressorts die Teilnahme an einem Online-Lehrlingshackathon ermöglicht.

An der Veranstaltung im BEV haben 2025 22 Schülerinnen, im Jahr 2024 20 und im Jahr 2023 18 Schülerinnen teilgenommen. In den Jahren 2021 und 2022 hat auf Grund der COVID19-Pandemie kein Girls' Day im BEV stattgefunden.

An den Programmpunkten der BMobV haben in den Jahren 2021 bis 2025 bis zu 38 Mädchen teilgenommen.

Zur Frage 9

- *Wie wird die Auswahl der teilnehmenden Institutionen am Girls' Day im Bundesdienst getroffen?*

Die Auswahl der teilnehmenden Institutionen erfolgt auf Grund der Eignung für einen Beitrag zur Zielsetzung des Girls' Day, Mädchen auf anschauliche Weise durch entsprechende Informationen und Präsentationen dazu zu motivieren, Berufe aus den Bereichen Handwerk, Technik, Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik und Forschung zu ergreifen.

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Elektronisch gefertigt

